



FucoSan: Newsletter No. 5

Lieber Leserinnen und Leser,

dies ist die vierte Ausgabe des FucoSan Projektnewsletters. Wir haben bereits viel erreicht und werden in den letzten sieben Monaten das Tempo anziehen, damit alle geplanten Ergebnisse für die FucoSan-Konferenz am 25. und 26. August vorliegen. Save the date!

Wertschöpfungskette durchlaufen – Zwischenziel erreicht



21.06.2019 – Beim Projekt-Treffen im „Adelige Jomfrukloster“ in Odense gab es einen regen Austausch zwischen den einzelnen Forschergruppen. Die Erkenntnisse aus den chemischen und biologischen Verfahren zur Charakterisierung verdichten sich, die relevanten Eigenschaften können den verschiedenen Fucoidan-Proben zugeordnet werden. „Wir haben

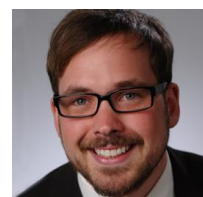
jetzt die von uns angepeilte Wertschöpfungskette vom Ernten der Algen über die Eingabe in die Datenbank bis zur Eignungsprüfung in den Pilotläufen einmal durchlaufen. Die Kette ist implementiert und funktioniert – wir haben somit ein bedeutendes Zwischenziel erreicht“, freut sich Leadpartnerin Alexa Klettner.

Eine der besten Konferenzen zu Technologie und Innovation in der Region



26.06.2019 — das ist die DRUID19 Kopenhagen. Unsere Projektpartner Ferran Giones von der Süddänischen Universität und Daniel Laufs von der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel stellten ihr Arbeitsdokument The Evolution of Ecosystems for Complex Biotechnologies:

Barriers for Technology Exploration and Exploitation vor. „Auf der Konferenz erhielten wir für die Präsentation unserer neuesten Ergebnisse zur qualitativen Studie über den Status von Fucoidanen zwischen Technologieforschung und -anwendung viel internationale Aufmerksamkeit. Das Feedback hilft uns, den Anwendungsfall weiterzuentwickeln, um die Studien darüber zu verbessern, wie sich Innovationsökosysteme entwickeln und welche kritischen Erfolgsfaktoren genauer analysiert werden müssen“, erklärte Daniel Laufs. [mehr lesen](#)





Wissenschaftlicher Nachwuchs nutzt Projektergebnisse



03.07.2019 – Wie können EU-Projekte eine interdisziplinäre Zusammenarbeit initiieren? Das FucoSan-Projekt gibt konkrete Antworten und motiviert junge Forscher, Erkenntnisse aus dem Projekt für ihre Abschlussarbeiten zu nutzen. Unter der Leitung der Projektpartner Ferran Giones, Mads Clausen Institute und Xavier Fretté Faculty of Engineering, beide an der Universität von Süddänemark, wurden in den letzten Monaten fünf Arbeiten abgeschlossen.

[mehr lesen](#)

Fucoidan-Datenbank soll 2020 frei zugänglich sein

ID	Name	Species	Location	Date
FC_KC_180711	Fucus vesiculosus	Kiel Canal	07/11/2018 10	AAK Dames II
FC_KC_180716	Fucus vesiculosus	Denmark	05/16/2018 10	Age
FC_KC_180802	Fucus vesiculosus	Kiel Bay	05/02/2018 10	Age
FC_KC_180805	Dictyosphaera fusiformis	Kiel Fjord	04/20/2018 10	Code
FC_KC_180816	Fucus vesiculosus	Kiel Bay	04/16/2018 10	Created by
FC_KC_180816	Fucus vesiculosus	Kiel Bay	04/16/2018 09:59	Created by
FC_KC_180816	Fucus vesiculosus	Kiel Canal	04/16/2018 09:50	Created by
FC_KC_180811	Sargassum latissimum	Alteney	04/11/2018 13:53	Created by
FC_KC_180813	Fucus vesiculosus	Kiel Bay	01/23/2018 14:43	Created by

19.09.2019 – Partnertreffen am 16. September in Kiel: Ein zentrales Thema war die Datenbank, die die Partner derzeit fleißig mit Einträgen zu Fucoidan-Proben befüllen. In der Datenbank werden die Ergebnisse zu Filtrationsvorgängen und den Charakteristika erstmals

grenzüberschreitend digital dokumentiert. Geplant waren ursprünglich 60 Datenbankeinträge, inzwischen gibt es bereits über 90 Einträge. Die größte Herausforderung war im Vorwege gemeistert worden: Die WissenschaftlerInnen aus unterschiedlichen Disziplinen hatten sich auf gemeinsame Parameter geeinigt, die von allen Beteiligten dokumentiert werden. Ziel ist es, Teile der Datensätze frei, kostenlos und zitierbar der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

FucoSan präsentiert sich beim Tag der Deutschen Einheit



04.10.2019 – In diesem Jahr wurde in Kiel der Bürgertag der Deutschen Einheit gefeiert, und FucoSan war dabei! Das deutsch-dänische Interreg-Projekt präsentierte sich am 3. Oktober auf der "SH-Ländermeile". Insgesamt wurden rund 500.000 Besucher auf dem Fest gezählt.



FucoSan auch auf ResearchGate



09.10.2019 – FucoSan hat jetzt einen Projekt-Account auf der Wissenschaftsplattform ResearchGate. Dort werden die Forschungsergebnisse des Projekts gebündelt zur Verfügung gestellt. Die deutschen und dänischen FucoSan-Partner tauschen sich in dem sozialen Netzwerk zu Detailfragen über Fucoideane aus und stellen ihr Wissen hierüber auch weiteren interessierten Forscherinnen und Forschern zur Verfügung. Auch ohne Mitgliedschaft können Studien und Ergebnisse aufgefunden werden. [Zu FucoSan auf ResearchGate](#)

Nordic Seaweed Conference – guter Nährboden für FucoSan-Erkenntnisse



11.10.2019 – Die Nordic Seaweed Conference bot auch 2019 den FucoSan-Partnern ein optimales Forum, um die Erkenntnisse aus der Arbeit an Fucoidanen mit Experten zu diskutieren: „Wir sind mit der Vorstellung unseres Projekts auf viel Interesse bei Forschern und Anwendern gestoßen und haben unser Netzwerk erweitert. Zudem konnten unsere Doktoranden ihre Ergebnisse vor einem

hochkarätigen Fachpublikum vorstellen“, so Alexa Klettner, Projektkoordinatorin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein. Für Christian Koch von Coastal Research & Management oHG war die Konferenz eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich zu vernetzen und neue Projekt- und Geschäftspartner zu finden sowie den aktuellen Stand des FucoSan-Projekts zu verbreiten. Die Konferenz fand am 9. und 10. Oktober in Greena, Dänemark statt. Thema dieses Jahr war: die Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele durch innovative Nutzungen von Makroalgen als Bioressource.



Young Researcher Award 2019 für Ferran Giones



14.11.2019 – Ferran Giones Valls erhielt den Young Scientist Award 2019, der von der BHI Foundation gestiftet wurde. Unser Projektpartner wurde für seine Untersuchung geehrt, wie sich Erkenntnisse und neuste Technologien bestmöglich in Nutzen für Unternehmen in der Grenzregion umwandeln lassen. Mehr als 70

Teilnehmer aus 32 verschiedenen Unternehmen nahmen an der Preisverleihung teil, die im Mads Clausen Institut für Industrieelektronik stattfand. Ferran ist im FucoSan-Projekt Teil des Teams, das Marktanalysen durchführt und Geschäftsmodelle für Produkte entwickelt, die auf Fucoidan-Extrakten basieren. Die BHI Foundation wurde von Svend Beck, Peter Holm und Vagn Jacobsen gegründet, um humanitäre, kulturelle und allgemeine Projekte zu unterstützen.

Was können Fucoidane? FucoSan stellt erste Ergebnisse vor



01.12.2019 – Auf der Konferenz „FucoSan – from Science to Innovation Day 2019“ am 26. November diskutierten rund 70 Expertinnen und Experten im Kieler GEOMAR über Braunalgen und die darin enthaltenen Fucoidane.

Der renommierte Wissenschaftler Frédéric Chaubet von der Universität Paris 13 Nord hielt den Gastvortrag „Fucoidan: How a marine polysaccharide helps fighting cardiovascular diseases“. Danach stellten die deutschen und dänischen Partner ihr bisher im FucoSan-Projekt erarbeitetes Wissen vor. Im Fokus standen unter anderem die nachhaltige Gewinnung des Rohstoffs sowie die verschiedenen Techniken zur Bereitstellung von Extrakten und deren chemische und biologische Charakterisierung. Ein weiterer Aspekt waren Anwendungsmöglichkeiten, Geschäftsmodelle und der Aufbau eines Fucoidan-Innovationsnetzwerks. „Dieser Tag war ein herausragendes Forum, um Forschungsergebnisse zu diskutieren, aber auch um neue Kontakte zu knüpfen und Erkenntnisse über das Kommerzialisierungspotenzial von Fucoidanen in verschiedenen Anwendungsbereichen zu gewinnen“, sagt Prof. Dr. Deniz Tasdemir, Gastgeberin der Konferenz.



Fucus-Ansiedlung in der Kieler Bucht



18.12.2019 – FucoSan-Partner Coastal Research &

Management oHG hat im November ein neues

Forschungsprojekt gestartet. In der Kieler Bucht werden

drei verschiedene Flachwasser-Standorte ausgewählt, um

die Ansiedlung des heimischen und in Deutschland

geschützten Blasenfangs (*Fucus vesiculosus*) über einen

Zeitraum von drei Jahren zu dokumentieren. Pro Standort

werden zwischen mit Fucus-bewachsenen Steinfeldern Kontrollfelder (unbewachsene Steine) angelegt, um eine mögliche Aussaat und weiteres Wachstum der Fucus-Algen verfolgen zu können. Je nach Ansiedlungserfolg kann in den neu besiedelten Feldern in unterschiedlicher Dichte Fucus-Biomasse entnommen und somit das Potenzial einer nachhaltigen Bewirtschaftung auf eigenen Fucus-Zucht-Flächen abgeschätzt werden. Fördermittelgeber ist das schleswig-holsteinische Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume.

Save the date: GESUNDHEIT AUS DEM MEER - die FucoSan-Konferenz

Dienstag, 25. - Mittwoch, 26. August 2020

Lunch to lunch

Wissenschaftszentrum, Kiel, Deutschland

Projekt-Fakten

- 8 Partnerorganisationen
- 8 Netzwerkpartner
- Laufzeit: März 2017 – Aug. 2020
- Budget: 3,8 Mio. Euro, davon 2,2 Mio. Euro Finanzierung
- Lead-Partner: Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel
- FucoSan wird gefördert durch Interreg Deutschland-Danmark mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Mehr: www.interreg5a.eu

Copyright © FucoSan, All rights reserved.

Pictures: all from FucoSan except: Scientific Day: Jan Steffen, GEOMAR, Fucus project: CRM

www.fucosan.eu